



Laudatio Kategorie Industrie
Stephanie Spinner-König

Buchenholz eignet sich bestens als Brennstoff oder zum Bauen. Der Preisträger kreiert daraus eine Spezialität: die Trüffelbuche. Oder "chocowood" - ein Furnier aus Eiche, Lärche oder Douglasie wie Schokolade, dunkel gemasert, als würden Zartbitter und Nougat miteinander verschmelzen.

Das Veredelungs-Verfahren hat das Sägewerk selbst entwickelt. Es schiebt das Holz in eine Art Wunderkammer und räuchert es auf spezielle Weise. Heraus kommt ein vollendet veredeltes Spitzenprodukt - unübertroffen in Nachhaltigkeit und Design. Bei diesem Färbeprozess geht die natürliche Holzstruktur nicht verloren, das Holzbild bleibt lebendig. Ein absoluter Exportschlager.

Denn wer nicht mit der Holz-Mode geht, ist out. Der letzte Schrei zurzeit: cognacfarben. Die Trüffelbuche gibt's für Yacht und Privatjet genauso wie für's Snowboard. Ob in der teuersten Immobilie Europas, im Hyde Park Number One oder im stillen Örtchen an Londons Flughafen Heathrow: Spessart-Furnier kleidet alle Türen auf's Vornehmste. Und auch Mona Lisa mag es bayerisch-edel. Der Pariser Louvre hat beim Preisträger geräucherte Bayerische Eiche bestellt und auch die Hersteller hochwertiger Küchen in Japan und Südkorea.

Internationale Möbelmacher, Architekten und Händler wissen: Das Holz ist handverlesen. Dafür schickt der Preisträger seine erfahrenen Einkäufer los. Sie tragen eine exklusive Auswahl für die Kunden zusammen, begutachten jeden einzelnen Baumstamm und erkennen quasi schon an der Rinde, wie das Rundholz aufgeschnitten als Furnier aussehen wird - jahrzehntelanges Holz-Know-How hilft dabei. Und das wird in dem Familienunternehmen von Generation zu Generation umsichtig weitergegeben.

Da kann die Konkurrenz noch so wach und fleißig sein und der Markt in Indien aufgrund von Billigkopien auch mal einbrechen - auf Dauer setzt sich Qualität aus Unterfranken durch. Selbst auf facebook und instagram gehen die Daumen hoch. Und auf twitter wird geschwärmt: "these schokonut veneers are wonderful!"

Dass alle Welt auf Spessart-Holz abfährt, das hätte vor über 500 Jahren keiner gedacht, als das Mühlrad noch am rauschenden Lohrbach klapperte. Der Exportpreis Bayern 2017 in der Kategorie Industrie geht an die Mehling & Wiesmann GmbH aus dem unterfränkischen Lohr am Main. Herzlichen Glückwunsch!